

Presseinformation



Es gilt das gesprochene Wort!

TOP 24 – Zukunft der Krankenhausplanung in SH

Dazu sagt die gesundheitspolitische Sprecherin der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen,

Marret Bohn:

**Landtagsfraktion
Schleswig-Holstein**

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Zentrale: 0431 / 988 – 1500
Durchwahl: 0431 / 988 - 1503
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh-gruene-fraktion.de

Nr. 323.21 / 26.10.2021

Jeder Euro, der in die Krankenhäuser in Schleswig-Holstein investiert wird, ist gut investiert.

Jeder Euro, der in die Krankenhäuser in Schleswig-Holstein investiert wird, ist wichtig. Wichtig ist uns allen eine gute Qualität bei der medizinischen Versorgung. Dafür brauchen wir gute Krankenhäuser. Die Versorgung in den Krankenhäusern sollte nach medizinischen und ethischen Standards erfolgen.

Es gibt einen großen Investitionsstau bei den Krankenhäusern. Das liegt auch daran, dass der Bund sich vor Jahren aus der Verantwortung geschlichen hat. Es liegt aber auch daran, dass in den Zeiten vor der Küstenkoalition zu wenig in die Krankenhäuser investiert worden ist. Wie eine riesige Bugwelle schiebt das Land diesen Investitionsstau vor sich her. Wir Grüne haben uns in der Küstenkoalition erfolgreich für eine deutliche Verbesserung bei den Krankenhaus-Investitionen eingesetzt. Diesen Weg gehen wir auch in der Jamaika-Koalition konsequent weiter.

Die Situation der Inland-Klinik in Rendsburg-Eckernförde zeigt das sehr deutlich. Wir Grünen stehen aus voller Überzeugung zu beiden Standorten, zu Rendsburg und zu Eckernförde.

In den Kreisen Ostholstein wartet die Bevölkerung seit Jahren darauf, dass es einen Klinik-Neubau gibt. Im Kreis Pinneberg wird aktuell ebenfalls über die Klinikinvestitionen diskutiert, ebenso wie in den Kreisen Stormarn und Herzogtum Lauenburg.

Eine leichte Kurskorrektur bei der Krankenhausfinanzierung wird nicht ausreichen. Wir müssen bei der Krankenhausfinanzierung das Ruder komplett herumreißen – davon bin ich überzeugt. Deswegen freue ich mich auch sehr, dass unsere grüne Initiative für eine Grundfinanzierung der Kliniken im Bundesrat eine Mehrheit gefunden hat. Das hat sehr lange gedauert, ist aber gerade für die Kliniken im ländlichen Raum extrem wichtig. Das gilt besonders für die Kliniken der Geburtshilfe und die Kinderkliniken.

Die heutige Debatte zeigt wieder einmal deutlich, wie wichtig die Investitionen in die Krankenhäuser für uns alle sind.

Ich bedanke mich bei allen Mitarbeitenden im UKSH und in allen Krankenhäusern in Schleswig-Holstein für ihren täglichen Einsatz. Sie sind rund um die Uhr für uns da und leisten jeden Tag einen enormen Einsatz. Das war schon vor der Corona-Pandemie so und zeigt sich in der Corona-Pandemie Tag für Tag.
